

45 L: gibt es Kopftuch, jetzt sind Kinder oder vielleicht sogar Lehrer da, die dem Islam
46 angehören, die das halt durch ihre Religion einfach haben, jetzt ist das Problem, wir haben's
47 nicht, was machen wir jetzt? sagen wir [...] ja ok oder sagen wir nein?
48 X: das ist eine Freiheit
49 L: einerseits, es steht Religionsfreiheit im -
50 X: ja, ja, ja, in Deutschland es gibt eine Religionsfreiheit
51 La: _____ ⊥ ist eine Meinungsfreiheit und eine Freiheit für Religion
52 L: genau, aber wo liegt das Problem jetzt?
53 La: bei die Menschen, wo/ wo ist das akzeptiert/ das, äh gibt's ein Mensch, ist akzeptiert und
54 andere Mensch akzeptiert das nicht, weil hier in Deutschland gibt's äh, viel Mensch akzeptiert/
55 äh akzeptiert nicht die Ausla äh/ Ausländer [...]
56 L: ja, das bestimmt auch, aber ich mein, hier ist das Argument ja, das hat auch was Politisches
57 dieses Kopftuch
58 R: jetzt glaube, an Schule/ an Schulen das ist äh nicht äh verboten for/ for alle/ alle
59 Religionen, ja? Kopf/ Kopftuch for Islam und for Juden, diese
60 X: die Hut, die Hut (_____)
61 R: ja
62 L: wie is/ wie is`n dis an `ner deutschen Schule, wenn da jetzt ein ähm • ein islamisches
63 Mädchen an die Schule kommt,
64 La: _____ ⊥ اهي على نفس الورقة اهي موجودة (hier, das steht auf dem selben Blatt) (zeigt auf AB)
65 X: _____ ⊥ Kein Problem, ja kein Problem
66 L: darf die das Kopftuch tragen?
67 X: _____ ⊥ ja
68 L: oder darf sie das nicht tragen?
69 X: ja, ja, ich habe ein/ ich unterrichte an Moschee, so dort ich habe viele, viele Mädchen mit
70 Kopftuch in Schule, kein Problem, aber manchmal es ist/ es ist nicht/ nicht mit äh, der/ der -,
71 was bedeutet شو يعنى شريعة؟ (was bedeutet Scharia?) the law
72 La: _____ ⊥ (_____)
73 X: the law, was bedeutet auf Deutsch the law?
74 J: Gesetz
75 L: Gesetz, ok, the law
76 X: the law, ja, es ist/ es ist nicht äh mit/ mit Gesetz
77 L: hm
78 X: aber andere kann nicht das akzeptieren
79 L: hm
80 X: also ich denke, dass nicht wie hier das in, jetzt es ist in Frankreich, kein Problem, das ist
81 kein Kopftuch, das ist vor/ verboten, aber jetzt in Deutschland bis jetzt ist es nicht verboten
82 L: hm, was/ was könnten die Deutschen für`n Problem mit haben? warum könnten die
83 Deutschen damit ein Problem haben?
84 La: nochmal, die Frage, bitte
85 L: warum könnten deutsche • Menschen mit dem Kopftuch ein Problem haben? [...] was, was
86 könnte da -
87 X: warum?
88 La: weil denkt die/ die Frau, wie hat/ äh äh wie hat es an ein Kopftuch ist ein arab/Arab
89 R: @إرهابية (Terroristin)@
90 X: a/Arab
91 La: Bil X?
92 R: Bin Laden
93 L: da haben viele Angst davor, ja ja genau
94 R: ja ja, die haben Angst
95 L: dass sie dieses Fanatische äh nicht trennen von -

96 R: ja
 97 X: ja
 98 L: genau, das ist auf jeden Fall `n Grund
 99 X: aber, aber warum hier/ Menschen hier äh kann, was will auf Deutsch nonne, the nonne
 100 L: Nonnen?
 101 X: Nonnen akzeptieren? Warum?
 102 La: شو يعنى نونا ؟ (was ist Nonne?)
 103 X: الراهبة (die Nonne), es ist immer mit Kopftuch
 104 T: nein nicht
 105 X: الراهبة (die Nonne) (unterstützt mit Armen), الراهبة (die Nonne) mit Kopftuch
 106 B: (malt wieder mit den Händen ein Kopftuch um ihren Kopf)
 107 T: nein
 108 R: weil sie sind, alle Menschen sind Christian und das ist normal bei/ bei sie, aber mit
 109 Kopftuch sie sehen nicht/ sehen nicht das so viel
 110 L: das ist `n sehr gutes Argument mit den Nonnen, genau, die haben auch `n Kopftuch
 111 X: warum hier ist es ok, warum/ äh warum hier Menschen vi-e-l akzeptiert -?
 112 R: المشكلة هي الكوفتوخ، بس هو ما لها علاقة (das Problem ist das
 113 Kopftuch, das hat damit nichts zu tun)
 114 X: Menschen immer akzeptiert Judismus mit Hut, es ist hier akzeptiert, [...] warum? Judists
 115 ist ok, aber Muslime mit Kopftuch nein, nein ist nicht akzeptiert?
 116 La: weil die/ die Juden hat ein, شو يعنى إتفاقية ؟ (was bedeutet Abkommen?)
 117 R; X: entschieden, entschieden
 118 La: entschieden? hat ein e/Entschieden, ob die Deutschland muss jeden Jahr äh etwas
 119 bezahlen für die Juden
 120 viele Tne: (allgemeine Aufregung)
 121 X: Holocaust, das Wort Holocaust. Ich denke, das kommt, das kommt nach/ nach was/ was/
 122 was die zweite
 123 L: Weltkrieg
 124 X: Welt/ Weltkrieg, das ist, hier gibt in Deutschland
 125 E: hier in Deutschland, kann ich etwas sagen für Juden
 126 X: ja hier Menschen -
 127 E: Problemen, jeden Tagen, von -
 128 X: ja das ist immer mit Holocaust (zeigt Zeigefinger) und du du du und das ist ja ok (geht
 129 hoch mit Stimme) und jetzt/ jetzt wir in unsere Heimat (lacht ironisch, verzweifelt) jeder Tag/
 130 jeder Tag viele Palästinaner tot oder gest/
 131 viele Tn: gestorben
 132 X: gestorben und hier, hier wir können/ wir können nicht oder gar nicht hören auf diese/
 133 diese/ diese Menschen
 134 L: hm
 135 X: aber der, hier, Jude/ Judes
 136 L: ja?
 137 X: immer das, was bedeutet to/ to memorize
 138 L: erinnern, man erinnert sich
 139 X: ja, ja, die andere/ die andere Deu/ Deutsche, du hast (klopft mit Finger auf Tisch und zeigt
 140 danach mit dem Zeigefinger und der Hand in Richtung L) du/ du/ du hat/ du haben den
 141 Holocaust ma-chen (zeigt erneut mit dem Arm und dem Finger in Richtung L)
 142 andere Tne: gemacht
 143 La: شو هو الى هلوكوست؟ (was ist dieser Holocaust?) der Holocaust?
 144 X: المحرقة (da, wo man verbrannt wird)
 145 R: wir/ wir haben eine • deutsche Frau
 146 La: ل ach so, (_ _), X

147 R: äh, Freundin und wir fragen/ wir haben diese Frau ge/ gefragt, warum, sie/ wenn sie sehen
148 eine Frau im/ im die Straße oder am Straßenbahn mit Kopf/ Kopftu/ tuch alle Menschen
149 @machen so@ (beugt Kopf dabei nach unten)
150 X ⊥ ja ja
151 R: @so machen (beugt Kopf dabei nach unten)@, sie hat gesagt, äh sie haben Angst und äh
152 sie/ sie denken, äh diese Frau hat nicht gut integriert mit äh die deutsche Menschen, mein
153 Mann hat gesagt, aber/ aber die Leute wissen nicht, wa/ vielleicht sie hat gut integriert aber
154 mit/ (zeigt mit Händen auf Kopf und gestikuliert Kopftuch), ihre Religion so/ so sagen, sie
155 muss Kopftuch tragen
156 L: ich glaub, das ist was ganz Wichtiges, was sie sagen, das Wissen, ich glaub, man kennt
157 sich gar nicht so gut
158 R: ja
159 L: oft, oder, oder es ist einfach so fremd,
160 R: ⊥ wir haben kein Information
161 L: ⊥ dass die Informationen
162 fehlen oder einfach vielleicht das Interesse auch nicht da ist, das kann natürlich auch sein und
163 dann natürlich solche • Ängste und Missverständnisse (_ _)
164 R: aber wir sehen das im Ostdeutschland mehr als im Westdeutschland
165 X: ⊥ im West- ist es/ es besser so, ja
166 R: im West- äh so, das ist normal, weil gibt es dort viel/ viele Men/ Muslime/ muslimische
167 Menschen dort als im Osten
168 viele Tne: (allgemeine Aufregung)
169 X: äh ich denke (zeigt den rechten Zeigefinger) nicht mit/ nicht mit Muslime
170 ?: ⊥ يعنى (also)
171 X: es ist am Anfang ist mit Ausländer (beugt sich nach vorn und untermauert ihre Äußerung
172 nun mit ausgestreckten beiden Händen/Armen), dann (erhebt ihren Oberkörper) es ist am/ es
173 war يعنى, (also), du kann-/ wir können sagen, es ist am/ es ist neuen/ neuen/ ähm es ist am/ es
174 wird the real/ the real/ the real scene
175 L: Realität, die Realität?
176 X: Realität ist mit Ausländer, aber ist immer über/ immer mit Islam
177 R: @_@
178 X: aber ist alle mit Ausländer, ja hier gibt viel Probleme mit Ausländer, aber ich habe/ äh ähm
179 hier gibt ein Kabarett
180 L: hm̃
181 X: ich weiß nicht, was ist die/ was ist die Kabarett/ Kabarettist heißt, diese Mann hat gesagt,
182 dass hier in Deutschland gibt ein/ äh viele türkisch äh Menschen, hier in Deutschland äh sind
183 geboren, die bekommt, äh wird/ werden ein Akademiker, alle diese/ diese, vier/ vierzehn/
184 vierzig Prozent (unterstützt Äußerung mit Finger der rechten Hand) von diese Akademiker
185 gehen zurück nach Türkei [...] und auch jetzt in Deutschland ich muss achtmal bewerben/
186 Bewerbung machen, wenn ich/ ich/ wenn ich brauche ein neue Arbeit
187 L: hm̃
188 X: acht mal • com/ comparison/ compared
189 L: verglichen
190 X: verglichen?
191 L: hm̃
192 X: mit Deutsch (unterstützt mit Hand), so [...] wir haben de/ äh Probleme mit Int/ mit
193 Integration oder Deutsche hat Problem mit andere (_ _)?
194 E: das ist bio-lo-gisch, die Menschen hat Angst von andere Menschen, welche sie nicht gleich
195 ist, sie bisschen anders, sie hat anderes Kleidung und dann biologisch ich muss V/vorsicht-
196 mit diese Menschen sein, ist sie nicht wie ich, vielleicht sie etwas anderes -
197 X: ⊥ aber warum nicht wie in unsere Heimat?

249 L: naja, da unten ist es ja ziemlich heiß
250 X: nein, nein, nein, nein, es ist all/ alle/ alle Muslim in alle Länder, wir müssen immer, andere
251 Frauen, wir müssen immer -
252 viele Tne: (allgemeine Diskussion; 4 Sek)
253 L: (_ _) verschleiert, ist/ ist interessant, warum ist das so?
254 X: und ist wahr, in unsere Heimat, in/ in/ in Kirche/ in Kirche in unsere Heimat Christians/
255 Christus?/ Christen
256 L: Christen
257 X: Christen ja? immer Frauen immer mit Kopftuch in unsere Heimat, aber das ist nicht
258 Muslime, aber alle/ alle immer mit dem christ/ ähm ähm Kirche gehen mit Kopftuch auch
259 E und C: (reden unverständlich miteinander bis Ende Interaktionspassage)
260 L: interessante Sache mit den Nonnen, ist sehr interessant, mit der (_) das man da einfach
261 mal guckt
262 R: ja
263 L: Schaut mal, ihr habt das doch auch hier
264 R: @ _ _ @
265 L genau, das ist vielen vielleicht auch gar nicht bewusst, dann denken sie vielleicht mehr nach